

BartolomeyBittmann

Name der Organisation: BartolomeyBittmann

erfasst als: Ensemble Duo

Genre: Jazz/Improvisierte Musik Pop/Rock/Elektronik Klassik

Gattung(en): Ensemblemusik

Bundesland: Wien

Website: BartolomeyBittmann

Gründungsjahr: 2012

Dieses Duo ist definitiv nicht eines, das sich in eine bestimmte stilistische Schublade zwängen lässt. Den musikalischen Bogen, den Matthias Bartolomey (Cello) und Klemens Bittmann (Geige, Viola, Mandola) in ihren ungemein abwechslungsreichen Stücken spannen, ist nämlich ein ausgesprochen weiter und reicht - ganz grob umschrieben - von der Kammermusik über diverse Einwüfe aus dem Jazz bis hin zu den verschiedensten Spielarten des Rock und Pop.

Stilbeschreibung

"Der Respekt vor dem Klang ihrer Instrumente, sowie die Lust am gemeinsamen Entwickeln der damit möglichen neuen Klangbilder, führt zwei Musiker zusammen. Der Cellist Matthias Bartolomey und der Geiger und Mandolaspielder Klemens Bittmann führen in ihrem Zusammenspiel ihr stark in der klassischen Musiktradition verankertes Instrumentarium auf einen neuen Weg. Mit Spontanität und Improvisation der Jazzästhetik verbinden sie intim groovende bis hin zu kraftvoll rockenden Elemente."

BartolomeyBittmann: Pressematerial (2022), abgerufen am 24.03.2022 [<https://www.bartolomeybittmann.at/download/>]

"Ja. Unser Fokus lag von Anfang an auch auf der kompositorischen Arbeit - nicht nur auf dem dritten, sondern auch auf den ersten beiden Alben. Es ging uns ganz bewusst und sehr fokussiert um die Entwicklung eines eigenen Repertoires und, im weiteren Sinn, auch irgendwie um die Entwicklung eines eigenen Genres. Natürlich haben wir viele verschiedene Einflüsse aus dem Rock, dem Jazz, der Klassik. Aber wir verstehen unser Duo auch als eine Art

große Spielwiese, die viele Möglichkeiten zulässt, wobei sich in den letzten Jahren natürlich auch immer stärker konkretisiert hat, was unsere Musik ausmacht. Und wenn Leute, die uns und unsere Musik schon etwas besser kennen und gar nicht mehr fragen, was wir da jetzt genau machen, zu uns sagen: "*So klingt ihr. Das ist euer authentischer Stil*", dann ist das schönste Kompliment, das man uns machen kann. Aus den verschiedensten Einflüssen, die uns geprägt haben, unseren gemeinsamen Stil zu prägen ist das Ziel. Das war durchaus auch eine Grundsatzentscheidung, da es viele Ensembles gibt, die ihren Fokus darauf legen, Arrangements aus verschiedenen Genres zu spielen. Wir haben uns entschieden, diesen Weg nicht zu verfolgen."

Matthias Bartolomey: "*Dass Menschen auch in einem Konzert überrascht, mitgerissen und bewegt werden wollen, ist ein Aspekt, der uns sehr zugutekommt*" - *BARTOLOMEYBITTMANN im mica-Interview*. In: mica-Musikmagazin (Martin Schütz, 2019)

Auszeichnungen

2014 *Internationale Kulturbörse Freiburg* (Deutschland): Einladung
2015 *Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres der Republik Österreich*: Förderprogramm "*The New Austrian Sound of Music* 2016–2017"
2018 *BMW Welt Jazz Awards*, München (Deutschland): 2. Preis, Publikumspreis
2022 *Preis der deutschen Schallplattenkritik e.V.* (Deutschland): Nominierung i.d. Kategorie "Grenzgänge"

Ensemblemitglieder

[Matthias Bartolomey](#) (Violoncello)

[Klemens Bittmann](#) (Violine, Viola, Mandola)

Pressestimmen

05. Mai 2022

über: zehn - BartolomeyBittmann (Preiser Records)

"Zwischen BartolomeyBittmann passt nun also schon seit zehn Jahren kein Leerzeichen mehr hinein, wie auch dieses grandiose Jubiläumsalbum einmal mehr beweist. Seit 2012 basteln der Cellist Matthias Bartolomey und der Violinist und Mandolaspieler Klemens Bittmann unter dem programmatischen Subtitel "progressive strings vienna" mit ungeheurem Elan und höchst erfolgreich an einer völlig eigenständigen, zeitgemäßen Sprache für ihre eigentlich als typisch klassisch konnotierten Instrumente. Dabei mag das verwendete Vokabular vielleicht aus Jazz, Rock, Barock, Minimal Music, Noise oder traditioneller Folklore stammen, aber die

Zusammenschau dieser Stile zu absolut organisch wirkenden neuen Ausdrucksformen ist atemberaubend."

kultur - Zeitschrift für Kultur und Gesellschaft: BartolomeyBittmann: zehn (Peter Füssl, 2022), abgerufen am 11.07.2022 [

<https://www.kulturzeitschrift.at/kritiken/cd-tipp/bartolomeybittmann-ze...>]

19. Juli 2016

"Als ob es die Unterschiede zwischen den verschiedenen Genres nicht gäbe, begeben sich Matthias Bartolomey und Klemens Bittmann in ihren Stücken auf eine ungemein ereignisreiche Reise durch die verschiedensten musikalischen Welten. Von der Klassik geht es in Richtung Jazz, von dort – als ob es nichts Selbstverständlicheres gäbe – in einem atemberaubenden Tempo über die Kammermusik bis hin zum Rock in seiner härteren Ausprägung. Diese vielen stilistischen Einflüsse bedingen einen immensen Variantenreichtum des musikalischen Ausdrucks. [...] Das Erstaunliche ist, dass es die beiden trotz aller musikalischen Vielfalt vortrefflich verstehen, ihre Nummern in packender Weise wie aus einem Guss erklingen zu lassen. Die Musik des mittlerweile auch international sehr gefragten Zweiers ist auf jeden Fall eine, die eine magisch anziehende Wirkung ausübt, weil sie eben auch etwas anderes bietet und auf vielfältigste Weise einen anderen Ton trifft. Matthias Bartolomeys und Klemens Bittmanns Nummern wissen zu unterhalten und gleichermaßen zu fordern, sie pflanzen Bilder in die Köpfe und erwecken Emotionen und Gefühle. Und das in einem wirklich außergewöhnlich hohen Maße."

mica-Musikmagazin: [BARTOLOMEYBITTMANN - das etwas andere Streicher-Duo](#) (Michael Ternai, 2016)

27. Februar 2015

über: Meridian - BartolomeyBittmann (Preiser Records, 2014)

"Interessant macht die ganze Sache – abgesehen von der großen musikalischen Vielfalt – der Umgang des steirisch-wienerischen Zweiergespanns mit seinem im eigentlichen Sinn klassischen Instrumentarium. Matthias Bartolomey und Klemens Bittman legen viel Augenmerk auf die rhythmische Komponente ihrer Musik, auf den Groove, der in dieser von ihnen verwirklichten Form in der Klassik eigentlich nicht stattfindet. Man kann sogar so weit gehen und sagen, dass, wenn die Stücke von einer Band eingespielt werden würden, man es zum Teil mit waschechten (Heavy-)Rocknummern mit progressivem Einschlag zu tun hätte. Musikalisch pendeln sich der Cellist und der Geiger, die enorm viel Spielwitz an den Tag legen, in ihren Kompositionen irgendwo zwischen mächtigen und stakkatoartigen Hochgeschwindigkeits-Riffgewittern, spontanen Improvisationen und wunderbar verträumten, reduziert gehaltenen und sehr gefühlvoll gespielten Passagen ein."

mica-Musikmagazin: [BARTOLOMEY/BITTMANN unterwegs](#) (Michael Ternai, 2015)

Diskografie

2022 zehn - BartolomeyBittmann (Preiser Records)
2019 Dynamo - BartolomeyBittmann (ACT)
2015 Neubau - BartolomeyBittmann (Preiser Records)
2014 Meridian - BartolomeyBittmann (Preiser Records)

Literatur

mica-Archiv: [BartolomeyBittmann](#)

2014 *mica*: [Österreich ist Schwerpunktland auf der 27. Internationalen Kulturbörse Freiburg](#). In: *mica*-Musikmagazin.

2015 Ternai, Michael: [BARTOLOMEY/BITTMANN unterwegs](#). In: *mica*-Musikmagazin.

2015 Ternai, Michael: ["Wir wollen für unsere Instrumente ein neues Repertoire entwickeln" - BartolomeyBittmann im mica-Interview](#). In: *mica*-Musikmagazin.

2015 *mica*: [Musik-Nachwuchsprogramm THE NEW AUSTRIAN SOUND OF MUSIC 2016/2017](#). In: *mica*-Musikmagazin.

2016 Ternai, Michael: [BARTOLOMEYBITTMANN - das etwas andere Streicher-Duo](#). In: *mica*-Musikmagazin.

2018 *mica*: [Kick Jazz 2018](#). In: *mica*-Musikmagazin.

2019 Schütz, Martin: ["Dass Menschen auch in einem Konzert überrascht, mitgerissen und bewegt werden wollen, ist ein Aspekt, der uns sehr zugutekommt" - BARTOLOMEYBITTMANN im mica-Interview](#). In: *mica*-Musikmagazin.

2019 *mica*: [25 Jahre mica - music austria: Die Mitarbeiter*innen des mica - music austria stellen ihre Lieblingsalben vor](#). In: *mica*-Musikmagazin.

2022 Ternai, Michael: [Anlässlich des International Jazz Day: Ein Blick auf die österreichische Jazzszene](#). In: *mica*-Musikmagazin.

2022 Ternai, Michael: ["Entscheidend für uns ist immer, dass sich die Nummern am Ende natürlich anfühlen \[...\]" - BARTOLOMEYBITTMANN im mica-Interview](#). In: *mica*-Musikmagazin.

Quellen/Links

Webseite: [BartolomeyBittmann](#)

austrian music export: [BartolomeyBittmann](#)

Facebook: [BartolomeyBittmann](#)

Soundcloud: [BartolomeyBittmann](#)

YouTube: [BartolomeyBittmann](#)

Instagram: [BartolomeyBittmann](#)

cba - cultural broadcasting archive: [Neues Album von BartolomeyBittmann: "Zehn"](#) (Barbara Belic, 2022)

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)